

Germany-Munich: Engineering services
OJ S 83/2018 28/04/2018
Contract award notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landeshauptstadt München, Baureferat H7

Postal address: Friedenstraße 40

Town: München

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Postal code: 81671

Country: Germany

E-mail: vgv@meixner-partner.de

Internet address(es):

Main address: www.muenchen.de

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Welzenbachstr. 12, München – Abriss Sporttrakt und Errichtung neuer Sporthalle mit Schwimmbad und 8 Klassenzimmern - Technische Ausrüstung ALG 1, 2, 3, 7 und 8 (HLS) gem. § 55 HOAI, LPH 3-9

II.1.2. Main CPV code

71300000 Engineering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Landeshauptstadt München plant an der Welzenbachstraße 12 in München (Amphionpark) den Abriss eines Sporttraktes mit 2 Einfachsporthallen und einer nicht normgerechten Schwimmhalle. Anschließend soll der Neubau als Ersatzbau mit einer Erweiterung der 5-zügigen Grundschule um 2 Züge (8 Klassenzimmer), einer Zweifachsporthalle, sowie einer Schwimmhalle mit 25m-Edelstahlschwimmbekken inkl. Hubboden und einer Tiefgarage im Untergeschoss erfolgen.

II.1.6.

Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 567 837,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Landeshauptstadt München

II.2.4. Description of the procurement

Ingenieurleistungen für die Technische Ausrüstung (HLS) ALG 1, 2, 3, 7

(Schwimmbadtechnik) und 8 gem. § 53 bis § 56 HOAI 2013, Leistungsphasen 3-9, mit stufenweiser Beauftragung, für den Abriss eines Sporttraktes mit 2 Einfachsporthallen und einer nicht normgerechten Schwimmhalle, sowie für den Neubau als Ersatzbau mit einer Erweiterung der 5-zügigen Grundschule um 2 Züge (8 Klassenzimmer), einer Zweifachsporthalle, sowie einer Schwimmhalle mit 25m-Edelstahlschwimmbecken inkl. Hubboden und einer Tiefgarage im Untergeschoss.

Die Ausführung erfolgt unter Betrieb der bestehenden Grundschule im Bestandsgebäude auf selbem Grundstück.

Der Neubau umfasst eine BGF von ca. 7 500 m².

Es werden evtl. zusätzlich auch besondere Leistungen beauftragt werden.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Organisation, Qualifikation und Erfahrung des betrauten Personals / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Qualität / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Projekteinschätzung / Weighting: 30

Quality criterion - Name: Gesamteindruck der Präsentation / Weighting: 15

Price - Weighting: 20

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Beabsichtigt ist eine stufenweise Beauftragung:

Zuerst wird die Leistungsphase 3 beauftragt. Danach werden die Leistungen stufenweise je Leistungsphase abgerufen. Ein Rechtsanspruch auf Beauftragung der weiteren Stufen und Leistungsphasen besteht nicht.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2017/S 229-477268](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Welzenbachstr. 12, München – Abriss Sporttrakt und Errichtung neuer Sporthalle mit Schwimmbad und 8 Klassenzimmern – Technische Ausrüstung ALG 1, 2, 3, 7 und 8 (HLS) gem. § 55 HOAI, LPH 3-9

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

24/04/2018

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

Number of tenders received from SMEs: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Wach GmbH, Ingenieurbüro

Town: Baldham

NUTS code: DE218 Ebersberg

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 567 837,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Eingereichte Bewerbungsunterlagen verbleiben beim Auftraggeber und werden nicht zurückgesandt.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1.

Review body

Official name: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Postal address: Maximilianstraße 39

Town: München

Postal code: 80534

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 892176-2411

Fax: +49 892176-2847

Internet address: <http://www.regierung.oberbayern.bayern.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Verstöße im Sinne von § 135 Abs. 1 GWB (Unwirksamkeit des Vertrages) sind in einem Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Kenntnis des Verstoßes, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend zu machen. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im EU-Amtsblatt bekanntgemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU (§ 135 Abs. 2 GWB). Ein Nachprüfungsverfahren ist nur bei Einhaltung nachfolgender Voraussetzungen zulässig: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die der Bewerber im Vergabeverfahren erkannt hat, sind gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis zu rügen. Der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist binnen 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, einzureichen (§ 160 Abs. 3 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: siehe VI.4.1)

Town: München

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

27/04/2018